

Autorinnen und Autoren, Chronistinnen und Chronisten des Jahrbuches

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Appenzellische Jahrbücher**

Band (Jahr): **130 (2002)**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Autorinnen und Autoren, Chronistinnen und Chronisten des Jahrbuches

René Bieri (1943), Herisau*

Redaktor bei der «Appenzeller Zeitung».

Jürg Bühler (1951), Herisau*

Stellvertretender Chefredaktor bei der «Appenzeller Zeitung».

Renate Frohne (1939 in Stade / Niedersachsen),
Trogen*

Dr. phil. I. Mittelschullehrerin für alte Sprachen (Latein, Griechisch, Hebräisch) an der Kantonschule Trogen 1968–2002. 1985 Dissertation an der Universität Tübingen über «Agapetus Diaconus. Untersuchungen zu den Quellen und zur Wirkungsgeschichte des ersten byzantinischen Fürstenspiegels». Grössere Publikationen: Codex Theodosianus 16,8,1–29. Über Juden, Himmelsverehrer und Samaritaner (1991). Die Historienbibel des Johannes von Udine. Ms 1000 Vad. (1992). Seit 1987 mehrere Aufsätze in UFITA zu Fragen der Geschichte des Urheberrechts.

Thomas Fuchs (1959), Herisau*

Lic. phil. I., Historiker und Archivar. Autor und Redaktor der Geschichte der Gemeinde Herisau (1999) und der Jubiläumsschrift des Elektrizitätswerkes Urnäsch (2003) sowie zahlreicher Artikel über das Appenzellerland im Historischen Lexikon der Schweiz (HLS).

Martin Hüsler (1943), Speicher*

Redaktor «Appenzeller Magazin».

Roland Inauen (1955), Appenzell*

Lic. phil. I. Studium der Volkskunde. Konservator des Museums Appenzell. Neuste Publikation: «Frühe Photographie im Appenzellerland, 1860–1950». Hg. von Iris Blum, Roland Inauen, Matthias Weishaupt (2003).

Isabelle Kürsteiner (1959), Walzenhausen*
Journalisten, Arztgehilfin.

Walter Koller (1938), Haslen*

Redaktor beim «Appenzeller Volksfreund».

Carlo Moos (1944), Pagny la Ville*

Prof. Dr. phil. I. Professor an der Universität Zürich für das Gebiet der Neueren Allgemeinen und Schweizer Geschichte. Lehrveranstaltungen zur italienischen und zur Schweizer sowie zur europäischen Geschichte vom 18. zum 20. Jahrhundert. Mitglied der Unabhängigen Historikerkommission Liechtenstein – 2. Weltkrieg. Neuere Publikationen: Die Völkerbunddiskussion als Paradigma für den UNO-Beitritt (2000). Ja zum Völkerbund – Nein zur UNO. Die Volksabstimmungen von 1920 und 1986 in der Schweiz (2001). Ausgrenzung, Internierung, Deportation. Antisemitismus und Gewalt im späten italienischen Faschismus 1938–1945 (im Druck).

Matthias Weishaupt (1961), Teufen*

Dr. phil., Historiker. Kantonsbibliothekar von Appenzell A.Rh., Trogen. Neuste Publikation: «Frühe Photographie im Appenzellerland, 1860–1950». Hg. von Iris Blum, Roland Inauen, Matthias Weishaupt (2003).